

50 JAHRE HÖHNER

Die Jubiläumsausstellung

im Maritim Hotel Köln

Inhalt Pressemappe

- Pressemitteilung
- Übersicht Teilnehmer*innen Pressekonferenz
- Übersicht Pressebilder
- Ausstellungsflyer

Pressekontakte

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Köln
Obenmarspforten 211 50667 Köln
T: +49 221/221-26487
presseamt@stadt-koeln.de

Kölnisches Stadtmuseum
Dr. Wibke Becker
Minoritenstraße 131 50667 Köln
T: +49 221/221-23030
wibke.becker@stadt-koeln.de



Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Presse-Information

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Obenmarspforten 21, 50667 Köln
presseamt@stadt-koeln.de
Redaktionsbüro +49 221 221-26456
Rufbereitschaft +49 221 221-26487

Alexander Vogel (av) 221-26487
Pressesprecher
Simone Winkelhog (sw) 221-25942
stv. Pressesprecherin
Robert Baumanns (rob) 221-32176
Jutta Doppke-Metz (dom) 221-26489
Katja Reuter (reu) 221-31155
Nicole Trum (nit) 221-26785
Sabine Wotzlaw (wot) 221-25399

31.08.2022

„50 JAHRE HÖHNER“ – Die Jubiläumsausstellung Ausstellung des Kölnischen Stadtmuseums im Maritim Hotel

Die Hühner werden fünfzig. Das Kölnische Stadtmuseum feiert die Kölner Band daher mit einer großen Sonderausstellung im Maritim Hotel Köln, vom 31. August 2022 bis 12. Februar 2023.

1972 sorgte die Band unter dem Namen „Ne Hühnerhoff“ erstmals für Stimmung auf den Bühnen und in den Sitzungssälen – damals noch als federwerfendes Quartett im Hühneroutfit. Heute sind sie deutschlandweit bekannt und spätestens seit „Viva Colonia“ internationale Botschafter kölschen Lebensgefühls. Ihre Reisen führten sie weit über Köln hinaus: bis China, Brasilien, Kuba und die USA. Als erste europäische Band spielten sie sogar auf der chinesischen Mauer. Die Hühner beweisen dabei immer wieder aufs Neue, dass sie musikalisch echte Allroundtalente sind: beispielsweise mit ihrer legendären „KomZert“-Reihe im Kölner Millowitsch-Theater, in der Zirkusmanege der „Hühner Rockin' Roncalli Show“ oder mit ihren „Hühner Classic“-Abenden in der Philharmonie. Bewundernswert ist aber auch das große gesellschaftliche Engagement der Hühner. Der tatkräftige Einsatz für die „AG Arsch Huh“, das „LObby-REstaurant“ des Kölner Arbeitslosenzentrums und viele weitere soziale Projekte gehören zu den Herzensangelegenheiten der Hühner.

„Diese Band gehört zu Köln wie der Karneval, das Kölsch und der Dom. Mit dieser Ausstellung würdigen wir die vielen schönen Momente, die die Hühner den Menschen unserer Stadt geschenkt haben“, betont Silvia Rückert, die stellvertretende Leiterin des Kölnischen Stadtmuseums.

Die Jubiläumsausstellung im Maritim Hotel Köln nimmt die Besucher*innen mit auf eine außergewöhnliche Zeitreise – mit einzigartigen Exponaten aus dem Privatbesitz der Bandmitglieder und deren persönlichen Erinnerungen.

„Ohrwürmer sind beim Rundgang garantiert“, verspricht Kuratorin Johanna Cremer. „Denn: 50 JAHRE HÖHNER heißt nicht nur 50 Jahre voller spannender Geschichten und Anekdoten, sondern auch 50 Jahre Lieder zum Mitsingen, Schunkeln, Tanzen, Lachen und Glücklichein“.

Sie fügt hinzu: „Die enge Zusammenarbeit mit der Band war wirklich wunderbar und hat diese abwechslungsreiche Zeitreise sowie die vielen überraschenden Einblicke möglich gemacht.“

Auch beim Begleitprogramm mischen die Höhner kräftig mit, beispielsweise bei den Führungen oder dem Familien-Chorworkshop „Sing mit den Höhnern!“, an dem alle Bandmitglieder teilnehmen. Alle Veranstaltungen sind kostenlos. „Für uns ist es eine große Freude und Ehre, dass das Band-Jubiläum mit einer eigenen Ausstellung bedacht wird“, sagt Frontmann Henning Krautmacher. „Wir freuen uns darüber und darauf, ähnlich wie wir uns auf unser Gastspiel in Wacken, einem der weltweit größten Heavy-Metal-Festivals, gefreut haben. Wir wünschen der Ausstellung viele, viele Besucher*innen!“

Die Ausstellung im Maritim Hotel Köln (Heumarkt 20) ist dienstags bis freitags von 12 bis 19 Uhr sowie samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung wird unterstützt vom Maritim Hotel Köln, den Freunden des Kölnischen Stadtmuseums, der Kölner Kulturstiftung der Kreissparkasse Köln, den Freunden und Förderern des Kölnischen Brauchtums, dem WDR 3 – und natürlich: den Höhnern.

Ein ganz besonderes Special für alle Höhner-Fans: Anlässlich der Jubiläumsschau haben die Höhner im Maritim Hotel Köln das „HÖHNER-Soundstudio“ eingerichtet. Hier kann jeder unter fachlicher Anleitung und mit professionellen Mitteln sein Höhner-Lieblingslied aufnehmen. Informationen zu Preisen und Öffnungszeiten sind unter www.hoehner.com abrufbar.

Hinweise an die Redaktionen:

Weitere Informationen erhalten Sie von Dr. Wibke Becker, Kölnisches Stadtmuseum, Telefon: 0221/221-23030, E-Mail: wibke.becker@stadt-koeln.de. Bildmaterial steht im Internet unter www.koelnisches-stadtmuseum.de/presse-newsroom oder – hochauflösend – unter muse-enkoeln.de/presse zum Herunterladen bereit.

-wot-

Teilnehmer*innen Pressekonferenz

Kölnisches Stadtmuseum

Silvia Rückert (stellvertretende Direktorin)

Johanna Cremer (Kuratorin)

Sponsoren

H.W. Turadj Zarinfar (Vorstand „Freunde des Kölnischen Stadtmuseums e.V.“)

Christian Brand (Geschäftsführer der Stiftungen der Kreissparkasse Köln)

Bernhard Conin (Vorstand „Freunde und Förderer des Kölnischen Brauchtums“)

Herausgeber Jubiläumsband

Peter Feierabend (Berg&Feierabend Verlag)

und natürlich die Hühner

aktuelle Band mit: Heiko Braun, Edin Čolić, Henning Krautmacher, Frederik Lubitz, Patrick Lück, Micki Schläger, Jens Streifling

Und die Ur-Hühner: Janus Fröhlich, Peter Werner sowie Hannes Schöner

Übersicht Pressebilder



01_Ur-Höhner: Anno 1972: Die Ur-Höhner als „Ne Höhnerhoff“

Foto Querformat: v.l. Walter Pelzer, Janus Fröhlich, Rolf Lessenich, Peter Werner
Foto Hochformat: v. unten Janus Fröhlich, Rolf Lessenich, Peter Werner, Walter Pelzer
(© Höhner-Archiv)



1c_Ur-Höhnerkostüm 1972_rba_d056562:
Reine Handarbeit: Für die Hühnerkostüme der Anfangszeit wurden säckeweise Federn auf Klebestreifen befestigt.

(© Rheinisches Bildarchiv, Anja Wegner)



02_Karneval_rba_d057808: Auf Orden verewigt: In den 1980er-Jahren trat die Band im Karneval als Clowns verkleidet auf.

(© Rheinisches Bildarchiv, Oliver Esser)



03_KOM-ZERT: 1992 starteten die Höhner ihre legendäre „KomZert“-Reihe im Millowitsch-Theater. Mit dabei: Ex-FC-Torwart Toni Schumacher

[v.l.: Hannes Schöner, Janus Fröhlich, Peter Werner, darüber Toni Schumacher, Henning Krautmacher, Franz Martin (F.M.) Willizil]
(© www.grevenarchivdigital.de, Kölnische Rundschau, Peter Gauger)



04_Karneval: Karneval

1981 [mit: Toni Schumacher, Peter Werner, Bernhard Paul und Gunther Philipp zwischen zwei Roncalli-Künstlern, daneben Trude Herr, Willy Millowitsch; sitzend: Janus Fröhlich, Peter Horn, Günther Steinig, F.M. Willizil]
(© Höhner-Archiv)



05_Roncalli_Bühnengarderobe_rba_d056561:
Aufwendige Bühnengarderoben sind Teil der Zirkusmagie der „Höhner Rockin' Roncalli Show“.

(© Rheinisches Bildarchiv Köln, Anja Wegner)



05b_Roncalli_Marionette_rba_d056568:
Henning Krautmachers hölzerner
„Zwilling“ aus der „Höhner Rockin' Roncalli
Show“
(© Rheinisches Bildarchiv Köln, Anja Wegner)



06_Soziales Engagement_LORE-Restaurant:
Mit Kochlöffeln und Kelle im Einsatz für das
Obdachlosen-Restaurant LORE
(© Höhner-Archiv)



06_Höhnerbesetzung 2022: Die Höhner
heute
(© Kay-Uwe Fischer)



07_Keyvisual: Plakatmotiv der Ausstellung
(Grafik: Enorm Design)